

Hochdruckliga



HYPERTONIE 2018

Kosmos Berlin | 22.–24.11.2018

42. Wissenschaftlicher Kongress

Deutsche Hochdruckliga e.V. DHL®
Deutsche Gesellschaft für Hypertonie
und Prävention



Berlin

© bofotulox - fotolia.com

VORPROGRAMM

✓ hypertonie-kongress.de

42. Hochdruck

Grußwort	3
Organisation und Impressum	4
Programmdetails	5
Abstract-Einreichung und Preise	7
Programmübersicht	
Donnerstag, 22. November	8
Freitag, 23. November	10
Samstag, 24. November	12
Sponsoren und Aussteller	14
Kooperierende Fachgesellschaften	16
Allgemeine Informationen	17
Begleit- & Rahmenprogramm	18



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Sie zum 42. Wissenschaftlichen Kongress der Deutschen Hochdruckliga e.V. DHL® I Deutsche Gesellschaft für Hypertonie und Prävention in Berlin begrüßen zu dürfen. Wir haben den diesjährigen Kongress unter das Motto gestellt:

„Hypertonie, auf Herz und Niere geprüft“

Die Redewendung ist biblischen Ursprungs. Damals galt das Herz nicht nur als Organ, sondern als Sitz des Verstandes. Und die Nieren wiederum wurden als Ort der Gefühlswelt angesehen. Über die physiologische Funktion der beiden Organe gibt es inzwischen genaue Kenntnisse, das Zusammenspiel zwischen Herz und Nieren jedoch, insbesondere bei der Entstehung von kardiovaskulären Erkrankungen, ist weniger gut erforscht. Gerade in Hinblick auf die Entstehung der arteriellen Hypertonie sind beide Organe von herausragender Bedeutung.

Die arterielle Hypertonie ist der wichtigste Risikofaktor für kardiovaskuläre und zerebrovaskuläre Morbidität und Mortalität. Hoher Blutdruck führt zu Endorganschäden und Folgeerkrankungen, die neben den direkten Konsequenzen für die betroffenen Patienten auch eine immense ökonomische Bedeutung für unser Gesundheitssystem haben. Die diesjährige Tagung der DHL stellt zwei zentrale Organe – Herz und Niere – in den Mittelpunkt, die eine wichtige Rolle in der Pathogenese und in der Therapie des Bluthochdrucks einnehmen. Die Themen beschäftigen sich mit dem Spektrum und der Bedeutung des Bluthochdrucks in verschiedenen Lebensabschnitten und Altersgruppen. Der Tatsache, dass die Hypertonie im Kontext mit weiteren Risikofaktoren des metabolischen Syndroms steht, tragen verschiedene Symposien Rechnung, die gemeinsam mit anderen Fachgesellschaften interdisziplinär ausgerichtet werden.

Durch das breite Spektrum an Veranstaltungen bietet sich Ihnen einerseits die Möglichkeit, neueste wissenschaftliche Forschungsergebnisse zu erfahren und andererseits sich in klinisch orientierten Veranstaltungen und Workshops praxisrelevantes Wissen anzueignen. Wir hoffen, dass wir mit dieser Fokussierung Ihre Neugier wecken können.

Wir freuen uns auf einen kollegialen Erfahrungsaustausch und abwechslungsreiche Tage in Berlin!

Ihre

Helmut Geiger

Joachim Weil

Tagungsort

KOSMOS Berlin

Karl-Marx-Allee 131A | 10243 Berlin

Tagungs-Homepage

www.hypertonie-kongress.de



Motto

„Hypertonie, auf Herz und Niere geprüft“

Veranstalter wissenschaftliches Programm

Deutsche Hochdruckliga e.V. DHL®

Deutsche Gesellschaft für Hypertonie und Prävention

Geschäftsführer: Mark Grabfelder

Berliner Straße 46 | 69120 Heidelberg

Tel. +49 6221 58855-0 | Fax +49 6221 58855-25

info@hochdruckliga.de | www.hochdruckliga.de

Hochdruckliga



Tagungsleitung

Prof. Dr. med. Helmut Geiger

Leiter Funktionsbereich Nephrologie

Universitätsklinikum Frankfurt a. M.

Theodor-Stern-Kai 7 | 60590 Frankfurt a. M.

Prof. Dr. med. Joachim Weil

Chefarzt der Medizinischen Klinik II

Kardiologie und Angiologie

Sana Kliniken Lübeck

Kronsfordter Allee 71–73 | 23560 Lübeck

Tagungsorganisation, Industrieausstellung, Gesellschaftsabend

Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH

Marlen Schiller & Ann-Kathrin Schulte

Tel. +49 3641 31 16-358/363 | hypertonie@conventus.de

www.conventus.de

Programmerstellung

Satz krea.tif-art UG (haftungsbeschränkt)

Druck siblog – Gesellschaft für Dialogmarketing,
Fulfillment & Lettershop mbH

Auflage 21.000

Redaktionsschluss 15.06.2018

Schwerpunkthemen

- ✓ Herz, Niere und Hypertonie
- ✓ Therapierefraktäre Hypertonie – eine interdisziplinäre und multimodale Herausforderung
- ✓ Compliance und Lebensstilmaßnahmen in der Hochdrucktherapie
- ✓ Off-Label-Therapie
- ✓ Interventionelle Verfahren
- ✓ Bluthochdruck und orale Antikoagulation
- ✓ Blutdruckeffekte durch Ko-Medikation bei Patienten mit Hypertonie
- ✓ Geschlechtsspezifische Aspekte bei der Hypertoniebehandlung: Schwangerschaft, Wechseljahre, sexuelle Dysfunktion
- ✓ Sekundäre Hypertonie – Was muss ich für die Praxis wissen!?
- ✓ Hypertonie im Kindes- und Jugendalter, Probleme der Transition
- ✓ Nebenwirkungen der antihypertensiven Therapie
- ✓ Telemedizin, E-Health und Hypertonie
- ✓ Blutdruck im Alter
- ✓ Mikrobiom, Darm und Hypertonie
- ✓ Leitlinien 2018 zur arteriellen Hypertonie

Bestandteile des wissenschaftlichen Programms

- ✓ Presidential Keynote Lecture
- ✓ Keynote Lectures
- ✓ Hot Topic und „Best of...“-Sessions
- ✓ Franz-Gross-Lecture
- ✓ Sitzungen der Kommissionen und Sektionen der Deutschen Hochdruckliga e.V. DHL®
- ✓ Gemeinsame Sitzungen mit kooperierenden Fachgesellschaften
- ✓ Workshop-Angebot
- ✓ Praxispfad für niedergelassene Ärzte
- ✓ Deutsche Hypertonie Akademie – Shortcut Programm 2018
- ✓ DHL® Hypertonie-Schulungsprogramm „Mein Blutdruck – ok!“
- ✓ Erstqualifizierungskurs Hypertonieassistenten DHL® der Deutschen Hypertonie Akademie
- ✓ Forum junge Hypertensiologie
- ✓ Experimentelle Hypertonieforschung
- ✓ Freie Vorträge und ePosterpräsentationen
- ✓ Industriesymposien und –workshops

Programmkommission

J. Baulmann (Friedrichshafen)	T. Mengden (Bad Nauheim)
G. Bönner (Freiburg)	M. Middeke (München)
J. Börgel (Hamm)	D. Müller (Berlin)
R. Düsing (Bonn)	S. Potthoff (Düsseldorf)
M. Hausberg (Karlsruhe)	H.-G. Predel (Köln)
K. F. Hilgers (Erlangen)	B. Sanner (Wuppertal)
J. Hoyer (Marburg)	J. Schrader (Cloppenburg)
R. Ketelhut (Berlin)	H. Schunkert (München)
U. Kintscher (Berlin)	P. Trenkwalder (Starnberg)
B. Krämer (Mannheim)	T. Unger (Maastricht/NL)
K. Kusche-Vihrog (Münster)	O. Vonend (Wiesbaden)
T. Lenz (Ludwigshafen)	B. Weisser (Kiel)
J. Mann (München)	U. Wenzel (Hamburg)

Besondere Programmelemente

Gemeinsame Sitzungen mit Kooperationsgesellschaften & Sitzungen der Kommissionen und Sektionen der DHL®

In diesen Sitzungen werden Themen zum aktuellen Forschungsstand und Ausblick durch ausgewählte Referenten und freie Vorträge aus den eingereichten Abstracts vorgestellt und diskutiert. In Zusammenarbeit mit fachverwandten Gesellschaften gelingt es so, einen umfangreichen Einblick in brandaktuelle Themen des Bluthochdrucks zu gewähren.

Posterbesichtigungen

Alle Poster werden in einer geführten ePostersitzung am Donnerstagabend im Rahmen des „Get-Together“ präsentiert und stehen den Teilnehmern während der gesamten Tagung zur Besichtigung im Selbststudium zur Verfügung.

Praxispfad

Ebenfalls bietet die Tagung für alle niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen einen eigenen Strang, in dem aktuelle Themen, die jedem Arzt tagtäglich begegnen, behandelt werden.

Wissenschaftstrack I Forum junge Hypertensiologie

Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses stellt einen wesentlichen Aspekt der Deutschen Hochdruckliga e.V. DHL® dar. Ein eigener wissenschaftlicher Strang bietet an Hypertensiologie interessierten Ärztinnen und Ärzten sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern eine Plattform, ihren Gedanken- und Erfahrungsaustausch zu fördern und ihre Ergebnisse einem Forum ausgewiesener Experten und erfahrenen Klinikern zu präsentieren.

Abstract-Einreichung

Abstract-Themen

- ✓ Arterielle Gefäßsteifigkeit
- ✓ Blutdruck bei Kindern und Jugendlichen
- ✓ Blutdruck im Alter
- ✓ Bluthochdruckdiagnostik
- ✓ Epidemiologie
- ✓ Herausforderungen – Prävention und Adhärenz
- ✓ Hypertonie bei Mann und Frau
- ✓ Hypertonie und Lebensstil – Ernähren, Salz, Bewegungen, Entspannen
- ✓ Hypertonie und weitere Begleiterkrankungen
- ✓ Interventionelle Verfahren und sympathisches Nervensystem
- ✓ Molekulare und genetische Aspekte
- ✓ Pharmakotherapie des Bluthochdrucks
- ✓ Sonstige
- ✓ Telemedizin & E-Health

Abstract Deadline: 26. August 2018

Die Abstract-Einreichung erfolgt online gefolgt von einem Review-Verfahren. Ausgewählte Beiträge werden als Freie Vorträge oder als elektronische Posterpräsentationen in das Programm integriert. Die besten Beiträge werden in einer „Best of ...“-Session am Freitag präsentiert und prämiert.

Alle angenommenen Abstracts werden zitierfähig in der Zeitschrift „Nieren- und Hochdruckkrankheiten“ des Dustri-Verlags veröffentlicht.



Preise

Franz-Gross-Wissenschaftspreis | Forschungspreis „Dr. Adalbert Buding“ | Dieter-Klaus-Förderpreis der Deutschen Hypertonie Stiftung DHS® | Förderpreis der Deutschen Hochdruckliga e.V. DHL® für Sport und nicht-medikamentöse Therapie bei Bluthochdruck | Comedy-Preis „gemeinsam lachen für einen guten Druck“ | „Best of ...“-Preise für die besten Vorträge und Poster | Posterpreise

Reisestipendien (Young Investigator Award)

Um die Teilnahme junger Abstract-Einreicher am Jahreskongress der DHL® zu fördern, wird bereits zum 15. Mal der „Young Investigator Award“ verliehen. Es werden bis zu fünfzehn Reisestipendien vergeben.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Preisen sowie deren Bewerbungsmodalitäten finden Sie unter www.hypertonie-kongress.de.

Saal 6	Saal 2	Saal 10	Saal 4
	12:00–12:30		
	Presidential Keynote Lecture		
12:30–13:00			
Eröffnung Poster- und Industrieausstellung			
	13:00–14:30	13:00–14:30	13:00–14:30
	Hypertonieforschung in Deutschland – Wo stehen wir? Deutsche Hypertonie Stiftung	Früherkennung und Screening von Fettstoffwechselstörungen DGFF (Lipid-Liga e.V.)	Aktuelle Themen zur vaskulären Struktur und Funktion Kommission Vaskuläre Struktur und Funktion
14:30–15:00			
Pause in der Industrieausstellung			
	15:00–16:30	15:00–16:30	15:00–16:30
	Hypertonie und Zielorgan Gehirn: Konsequenzen für die Praxis Kommission Schlaganfall	Pro/Contra – zentrale Blutdruckmessung – Reif für die Praxis? Sektion Hochdruckdiagnostik	Moderne Methoden zur Charakterisierung kardio-vaskulärer Krankheiten Wissenschaftlicher Beirat
16:30–16:45			
Pause in der Industrieausstellung			
16:45–18:15	16:45–18:15	16:45–18:15	16:45–18:15
Hot Topics I Neues aus der Endothelforschung	Praktizierte Telemedizin Kommission Telemedizin und e-Health	Kardio-renales Risiko und Hochdrucktherapie Sektion Medikamentöse und Interventionelle Hochdrucktherapie	Herzinsuffizienz: Reden ist Wollen, Handeln ist Machen: Überleben sichern, Hospitalisierung vermeiden Novartis Pharma GmbH
18:15–18:30			
Pause in der Industrieausstellung			
18:30–19:30			
Kongresseröffnung Peter Dabrock			
19:30–21:30			
Get-Together mit geführter ePosterpräsentation			

Legende

Workshops

Praxispfad

Rahmenprogramm

Fortbildungsprogramme der DHL®

Sitzungen der Kommissionen und Sektionen der DHL®



Saal 5	Saal 7	Umlauf	Saal 1 & Foyer
--------	--------	--------	----------------

		ab 12:30	ab 12:30
		Posterbesichtigung im Selbststudium	Industrierausstellung
	13:00–14:00		
	Pressekonferenz		
15:00–16:30			
Industrie und Wissenschaft: Gemeinsam Mehrwert für Patienten schaffen			
Symposium der Kuratoriumsmitglieder			
16:45–18:15	16:45–18:15		
Hypertoniebezogene kardiovaskuläre Risiken bei Adipositas	Blutdruck Telemonitoring		
OMRON Medizintechnik GmbH	T.I.M. Telemonitoring Interventions in Medicine UG & I.E.M. GmbH		
		19:30–21:30	
		Posterbegehung I-III	

- Gemeinsame Sitzungen
- Freie Vorträge und Posterpräsentationen aus eingereichten Abstracts
- Industriesymposien
- Wissenschaftstrack • Forum junge Hypertensiologie
- Keynote Lectures und Hot Topics

Saal 6	Saal 2	Saal 10	Saal 4
08:15–09:45	08:15–09:45	08:15–09:45	08:15–09:45
Renale Denervierung u. Barorezeptorstimulation DGK & Sektion Medikamentöse u. Interventionelle Hochdrucktherapie	Hypertonie und Diabetes im Alter DDG, BVND & Kommission Diabetes & Stoffwechselerkrankungen	Schlaf und arterielle Hypertonie DGSM & Sektion Hochdruckdiagnostik	Kardiovaskuläre Prävention Sektion für Sport & nicht-medikamentöse Hochdrucktherapie & Prävention
09:45–10:00			
Pause in der Industrieausstellung			
10:00–11:00			
Keynote Lecture (Margus Viigimaa) mit Franz-Gross-Lecture			
11:00–11:30			
Pause in der Industrieausstellung			
11:30–13:00	11:30–13:00	11:30–13:00	
Herausforderung sekundäre Hypertonieformen DGFN & Kommission Niere und Hochdruck	Hypertonie und Lipide – Unterschätzt oder überbewertet? AMGEN GmbH	BAT – Stellenwert im Wandel der interv. Hypertonie CVRx, Inc.	
13:00–15:00			
Pause in der Industrieausstellung			
13:15–14:45	13:15–14:45	13:15–14:45	
Hypertoniebehandlung 2018: Auf dem Weg oder schon am Ziel? UCB Innere Medizin GmbH & Co. KG	Partnersuche in der Hypertonie – Wie kombiniert man heute? SERVIER Deutschland GmbH	Lunchsymposium tba	
15:00–16:30	15:00–16:30	15:00–16:30	14:15–17:20
Antihypertensive Therapie des älteren Patienten DGG	Neues zur renalen Denervierung: Geht es zurück in die Zukunft? Medtronic GmbH	Hypertoniemanagement 2018 – der Patient im Fokus BERLIN-CHEMIE AG	Erstqualifizierungskurs Hypertonie-assistent DHL® Fortbildungsprogramme der DHL®
16:30–17:00			
Pause in der Industrieausstellung			
17:00–18:30	17:00–18:30	17:00–18:30	
Blutdruckmessung: Neu beleuchtet Sitzung des Vorstandes	Neue interdisziplinäre Therapiekonzepte für den Hochrisikopatienten Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	Industriesymposium tba	
18:45–20:00			
Mitgliederversammlung DHL®			
ab 20:30			
Gesellschaftsabend in der Heilig-Kreuz-Kirche			

Umlauf	Saal 1 & Foyer
ab 08:15	ab 08:15
Posterbesichtigung im Selbststudium	Industrierausstellung

Saal 6	Saal 2	Saal 10	Saal 4
08:30–10:00	08:30–10:00	08:30–15:00	08:30–10:00
Neue Daten zur Epidemiologie der Hypertonie in Österreich und weltweit ÖGH	Das rechte Herz im Fokus DGP	Erstqualifizierungskurs Hypertonie-assistent DHL® Fortbildungsprogramme der DHL®	Deutsche Hypertonie Akademie Shortcut Programm 2018
10:00–10:30			
Pause in der Industrieausstellung			
10:30–12:00	10:30–12:00		
Hot Topics II Update Leitlinie 2018	Herausforderung Adhärenz und Resilienz		
12:00–12:45			
Kongresshigh-lights & Ausblick			
			13:00–15:00 Arzt-/Patienten-seminar



Saal 5	Saal 7	Umlauf	Saal 1 & Foyer
	08:30–09:30	08:30–10:30	08:30–10:30
09:00–16:30	Mg u. kardiovas. Erkrankungen Gesell. f. Mg.-forschung	Posterbesichtigung im Selbststudium	Industrierausstellung
DHL® Hypertonie- Schulungspro- gramm "MEIN BLUTDRUCK: OK!"	09:30–16:30 DHL® Hypertonie- Schulungspro- gramm "MEIN BLUTDRUCK: OK!"		

Hauptsponsoren

Gold



SERVIER Deutschland GmbH (München)

Silber



AMGEN GmbH (München)



BERLIN-CHEMIE AG (Berlin)



Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA (München)



Medtronic GmbH (Meerbusch)



OMRON Medizintechnik GmbH (Mannheim)



UCB Innere Medizin GmbH & Co. KG (Mannheim)

Bronze



Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG (Ingelheim)



CVRx, Inc. (Minneapolis, MN/US)



Novartis Pharma GmbH (Nürnberg)

Transparenz

Wir informieren Sie über die finanzielle Unterstützung zur Tagung durch die Mitgliedsfirmen im FSA e.V. (Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V.) auf der Tagungs-Homepage unter www.hypertonie-kongress.de.

Ausrichter Industriesymposien

AMGEN GmbH (München)
BERLIN-CHEMIE AG (Berlin)
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG (Ingelheim)
CVRx, Inc. (Minneapolis, MN/US)
Medtronic GmbH (Meerbusch)
Novartis Pharma GmbH (Nürnberg)
OMRON Medizintechnik GmbH (Mannheim)
SERVIER Deutschland GmbH (München)
UCB Innere Medizin GmbH & Co. KG (Monheim)

Ausrichter Industrieworkshops

I.E.M. GmbH (Stolberg)
SOMNOmedics GmbH (Randersacker)
Telemonitoring Interventions in Medicine UG (Pullach im Isartal)

Aussteller

AMGEN GmbH (München)
BERLIN-CHEMIE AG (Berlin)
Beurer GmbH (Ulm)
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG (Ingelheim)
Bosch + Sohn GmbH & Co. KG (Jungingen)
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA (München)
CVRx, Inc. (Minneapolis, MN/US)
Deutsches Grünes Kreuz e.V. (Marburg)
Dustri-Verlag Dr. Karl Feistle GmbH & Co. KG (Oberhaching)
Medtronic GmbH (Meerbusch)
Novacor GmbH (Hamburg)
OMRON Medizintechnik GmbH (Mannheim)
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH (Neu-Isenburg)
SCHILLER Medizintechnik GmbH (Feldkirchen)
SERVIER Deutschland GmbH (München)
SOMNOmedics GmbH (Randersacker)
Taxxos GmbH (Braunschweig)
UCB Innere Medizin GmbH & Co. KG (Monheim)
Weleda AG (Schwäbisch Gmünd)
WEPA Apothekenbedarf GmbH & Co. KG (Hillscheid)

Stand bei Drucklegung.



Bristol-Myers Squibb



42. Hochdruck

Bundesverband der Niedergelassenen Diabetologen e.V.

Deutsche Diabetes Gesellschaft e.V.

Deutsche Gesellschaft zur Bekämpfung von Fettstoffwechselstörungen und ihren Folgeerkrankungen DGFF (Lipid-Liga e.V.)

Deutsche Gesellschaft für Geriatrie e.V.

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung e.V.

Deutsche Gesellschaft für Nephrologie e.V.

Deutsche Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e.V.

Deutsche Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin e.V.

Deutsche Hypertonie Stiftung DHS®

Gesellschaft für Magnesium-Forschung e.V.

Österreichische Gesellschaft für Hypertensiologie



DGK.
Deutsche Gesellschaft für Kardiologie
– Herz- und Kreislaufforschung e.V.



Registrierung

Bitte registrieren Sie sich vorzugsweise online unter www.hypertonie-kongress.de.

Kongresskarte

	bis 01. 08.	bis 13.10.	ab 14.10.
Mitglied DHL®	165 EUR	200 EUR	235 EUR
Nichtmitglied	225 EUR	260 EUR	295 EUR
Assistenten für Hypertonie und Prävention DHL®	120 EUR	120 EUR	140 EUR
Student*	55 EUR	70 EUR	80 EUR

Tageskarte

	22.11.	23.11.	24. 11.
Tageskarte Mitglied DHL®	110 EUR	110 EUR	110 EUR
Tageskarte Nichtmitglied	150 EUR	150 EUR	150 EUR
Tageskarte Student*	40 EUR	40 EUR	40 EUR

Kurse mit gesonderter Anmeldung

	bis 13.10.	ab 14.10.
Erstqualifizierungskurs zum Assistenten für Hypertonie und Prävention DHL®**	150 EUR	165 EUR
Zertifizierungsseminar für das DHL® Schulungsprogramm		
Assis. Hypertonie/Prävention DHL®**	170 EUR	170 EUR
Ärztl. Mitglied/Hypertensiologe DHL®**	230 EUR	230 EUR
Übrige Teilnehmer**	325 EUR	325 EUR

Rahmenprogramm

Get-Together (22.11.)	inklusive
Gesellschaftsabend (23.11.)	
Regulär	50 EUR
Studenten, Doktoranden, Hypertonieassis.	19 EUR

* Nachweis erforderlich

** Bitte finden Sie alle Details und Voraussetzungen hierzu auf der Tagungs-Homepage unter www.hypertonie-kongress.de. Am jeweiligen Veranstaltungstag ist der Kongresszugang kostenfrei.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen entnehmen Sie bitte der Tagungs-Homepage www.hypertonie-kongress.de.

Fortbildungspunkte

Die Zertifizierung in der Kategorie B wird bei der Landesärztekammer Berlin beantragt.



Feierliche Tagungseröffnung Donnerstag, 22.11.

Wir laden Sie recht herzlich zur feierlichen Tagungseröffnung in den Hauptsaal des KOSMOS ein. Freuen Sie sich auf ein erstes Kongress-Highlight – der Vorsitzende des Deutschen Ethikrats, Herr Professor Peter Dabrock, wird zum Thema „Der hypertone Mensch in der digitalen Gesundheit“ referieren. Etwas Abwechslung und Freude wird Ihnen Frau Kerstin Klein-Peters, zertifizierte Lachyoga-Trainerin, bereiten, denn Lachen ist bekanntlich gesund.



Get-Together in der Industrieausstellung Donnerstag, 22.11.

Kommen Sie mit Ihren Kollegen in der Industrieausstellung zusammen und genießen Sie den Abend des ersten Kongress-tages bei kleinen Snacks und erfrischenden Getränken. Hier können Sie erste Kontakte knüpfen und mit den ausstellenden Firmen ins Gespräch kommen.

Ort	Industrieausstellung KOSMOS
Zeit	19:30–21:30 Uhr
Kosten	inklusive

Gesellschaftsabend in der Heilig-Kreuz-Kirche Freitag, 23.11.

Angelehnt an das biblische Motto des Kongresses „Hypertonie, auf Herz und Niere geprüft“ findet der diesjährige Gesellschaftsabend in der Heilig-Kreuz-Kirche in Berlin-Kreuzberg statt. Die lichtdurchflutete neugotische Backsteinkirche verbindet Tradition und Moderne und bietet ein ganz besonderes Flair für diesen Abend. Entspannen Sie sich nach einem langen Konferenztag bei einem ausgezeichneten Abendessen und genießen Sie diese außergewöhnliche Atmosphäre. Freuen Sie sich auf das ein oder andere Highlight!

Ort	Heilig-Kreuz-Kirche Zossener Straße 65 10961 Berlin
Zeit	20:30 Uhr
Kosten*	Regulär 50 EUR Studenten, Hypertonieassistenten und Doktoranden 19 EUR

* Die Eintrittspreise enthalten ebenfalls ein Shuttle-Angebot vom Tagungsort zur Kirche und zurück.



**Helfen Sie uns dabei,
neue Mitglieder zu gewinnen!**



**Platzieren Sie unsere kostenlosen
Postkarten-Spender in Ihrer Praxis**

Interessierte Patienten können zwei kostenlose Ausgaben des DRUCKPUNKT anfordern und die Deutsche Hochdruckliga kennenlernen.

Weitere Informationen unter <http://postkarten.hochdruckliga.de>